Ökonomie von Nachhaltigkeit und Klimaschutz

Volkswirtschaftliches Seminar BW37 im Wintersemester 2021/2022

Dozenten: Dr. Mark A. Andor (Link)

Kontakt: andor@rwi-essen.de

(Bitte senden Sie Anfragen immer an diese Kontakt-E-Mail)

Teilnehmerzahl: Maximal 10 Studierende

Das Thema in diesem Jahr:

Wie können wir nachhaltiges Verhalten anregen?

Generelle Idee des diesjährigen Seminars:

Forschung aus den Bereichen Wirtschaft und Psychologie legen nahe, dass Verhaltensinterventionen wirkungsvolle Instrumente sein können, um einen nachhaltigen Umgang mit Ressourcen zu fördern. In diesem Seminar geben wir einen Überblick über die vorhandenen empirischen Belege für vor allem verhaltensökonomische, nichtpreisliche Interventionen, die auf ein ressourcenschonendes Verhalten abzielen. Insbesondere in den letzten zehn Jahren hat ein wachsender Forschungsstrang sehr interessante Studien an der Schnittstelle zwischen Verhaltensökonomie, Ressourcennutzung und Nachhaltigkeit hervorgebracht. In diesem Seminar schauen wir uns die aktuelle Literatur an, indem wir uns spannende Studien der letzten Jahre im Detail durchsehen (was sind die Ergebnisse, was ist der Beitrag zur Literatur, was ist die Methodologie, warum ist die Studie etwas Besonderes, was können wir daraus lernen, was war der Einfluss auf die Literatur). Rund um diese Papiere werden wir zusätzlich kurz die Literatur vor („standing on the shoulders of giants“) und nach den Veröffentlichungen durchgehen. Wir werden auch Wege für zukünftige Forschungsarbeiten diskutieren. Wir werden Studien über nachhaltige Lebensweisen vor allem in den Bereichen Mobilität (Verkehr) und Energie sowie Wasserverbrauch und Lebensmittelkonsum diskutieren.

Evaluationskriterien

Die Bewertung besteht aus vier Komponenten: einem Policy Brief, einer Präsentation, einer Rolle als Diskutant und der Teilnahme an Diskussionen im Allgemeinen sowie der Seminararbeit. Die Teilnahme am (virtuellen) Unterricht ist obligatorisch.

(1) „Policy Brief“ (10%)

Verfassen Sie ein einseitiges Positionspapier, das von allen Seminarteilnehmer/innen zur Vorbereitung der Präsentationen gelesen werden kann. Bitte fassen Sie die Studie Ihrer Seminararbeit (siehe Liste unten) kurz und prägnant zusammen und erläutern Sie, inwiefern die Ergebnisse der Studie für praktische Anwendungen und politische Entscheidungsträger relevant sein könnten.

(2) Präsentation (30%)

- Bereiten Sie eine 15-minütige Präsentation zu Ihrem Thema vor, gefolgt von einer Diskussion mit einem anderen Studenten (5 Minuten) und einer Diskussion in der Gruppe von etwa 15 Minuten.

- Präsentieren Sie Ihr Themenpapier:

    o Forschungsmotivation

    o Hintergrund

    o Methode

    o Ergebnisse

    o Interpretationen und politische Relevanz

    o Beschränkungen der Studie

    o Entwickeln und präsentieren Sie Ihre eigene(n) Idee(n) für weitere Forschung

- Die Präsentationsfolien müssen im Voraus als PDF gesendet werden.

- Bitte verwenden Sie etwa 10-15 Folien für die gesamte Präsentation

(3) Rolle als Diskutant und Teilnahme an Diskussionen im Anschluss an die Präsentationen der anderen Studierenden (10%)

Jeder Studierende wird eine andere Präsentation/Studie diskutieren (5 Minuten). Darüber hinaus werden gute Kommentare (und auch gute Fragen) während der Diskussionen belohnt.

(4) Seminararbeit (50%)

Schreiben Sie eine Seminararbeit über das zugewiesene Thema, in der Sie das gegebene Papier diskutieren, einschließlich seiner Grenzen, und präsentieren Sie Ihre eigenen Ideen für weitere Forschung. Die Arbeit sollte maximal 5000 Wörter umfassen, was ungefähr 9-10 Seiten Text entspricht (ohne Titelblatt, Referenzen und Anhang).

WICHTIGE TERMINE

Kick-Off (virtuell):	**Freitag, 3. Dezember um 10.15 Uhr bis 11.45 Uhr**. (Bitte schauen Sie sich im Vorfeld schon die potentiellen Seminararbeitsthemen, siehe Liste unten, an)
Einführungsveranstaltung (virtuell):	**Donnerstag, 9. Dezember um 9.15 Uhr bis 12.30 Uhr**.
Q&A I (virtuell, optional):	**Donnerstag, 23. Dezember um 12.00 Uhr bis 15.15 Uhr**.
Präsentationen I (virtuell):	**Mittwoch, 19. Januar** (genauer Zeitplan wird noch bekannt gegeben)
Präsentationen II (virtuell):	**Donnerstag, 20. Januar** (genauer Zeitplan wird noch bekannt gegeben)
Wrap-Up + Q&A II (virtuell, optional):	**Donnerstag, 27. Januar um 12.00 Uhr bis 15.15 Uhr**.

Fristen zur Einreichung von Leistungen

Senden Sie Ihre **Präsentation und Policy Brief** jeweils als PDF bis Mittwoch, **12. Januar** an: andor@rwi-essen.de.

Danach erhalten Sie unmittelbar die Information, für welche Präsentation Sie Diskutant sind.

Die Hausarbeit, in der Sie das Papier diskutieren, senden Sie bitte bis **Freitag, 4. März** ebenfalls an: andor@rwi-essen.de.

THEMEN

1. Ferraro, P. J., & Price, M. K. (2013). Using nonpecuniary strategies to influence behavior: evidence from a large-scale field experiment. *Review of Economics and Statistics*, *95*(1), 64-73.

2. Andor, M. A., Gerster, A., Peters, J., & Schmidt, C. M. (2020). Social norms and energy conservation beyond the US. *Journal of Environmental Economics and Management*, *103*, 102351.

3. Tiefenbeck, V., Goette, L., Degen, K., Tasic, V., Fleisch, E., Lalive, R., & Staake, T. (2018). Overcoming salience bias: How real-time feedback fosters resource conservation. *Management Science*, *64*(3), 1458-1476.

4. Andor, M. A., Frondel, M., & Sommer, S. (2018). Equity and the willingness to pay for green electricity in Germany. *Nature Energy*, *3*(10), 876-881.

5. Fowlie, Meredith, Catherine Wolfram, Patrick Baylis, C. Anna Spurlock, Annika Todd, and Peter Cappers (2021). Default Effects and Follow-on Behavior: Evidence from an Electricity Pricing Program. Conditionally accepted at the *Review of Economic Studies*.

6. Kormos, C., Gifford, R., & Brown, E. (2015). The influence of descriptive social norm information on sustainable transportation behavior: A field experiment. *Environment and Behavior*, *47*(5), 479-501.

7. Gravert, C., & Collentine, L. O. (2021). When nudges aren't enough: Norms, incentives and habit formation in public transport usage. *Journal of Economic Behavior & Organization*, *190*, 1-14.

8. Kristal, A. S., & Whillans, A. V. (2020). What we can learn from five naturalistic field experiments that failed to shift commuter behaviour. *Nature Human Behaviour*, 4(2), 169-176.

9. Andor, M. A., Gerster, A., Gillingham, K. T., & Horvath, M. (2020). Running a car costs much more than people think—stalling the uptake of green travel. *Nature* 580**,** 453-455.

10. Gravert, C., & Kurz, V. (2021). Nudging à la carte: a field experiment on climate-friendly food choice. *Behavioural Public Policy*, *5*(3), 378-395.